

# Basaltsteinbruch bei Welschneudorf

Schlagwörter: [Steinbruch](#), [Basalt](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

Gemeinde(n): Welschneudorf

Kreis(e): Westerwaldkreis

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ehemaliger Basaltsteinbruch aus dem 19. Jahrhundert (2025)  
Fotograf/Urheber: Marco Kilian

Basalt ist ein vulkanisches Eruptivgestein und ein seit Jahrtausenden begehrter Rohstoff für die Bauwirtschaft, besonders für den Verkehrswegebau. Schon zu Beginn des 19. Jahrhunderts benötigten napoleonische und nachfolgend preußische Chausseebauten beständiges Pflastermaterial und man griff, soweit in der Nähe vorhanden, auch auf Basalt zurück. Die Chausseen und wassergebundene Schotterstraßen waren um 1900 den Anforderungen des neu aufkommenden Autoverkehrs nicht mehr gewachsen. Im Zuge der Industrialisierung erlebte die Basaltbranche ab der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts einen tiefgreifenden Wandel. Die starke Expansion des Verkehrs erforderte eine schwerlasttaugliche und dauerhafte Infrastruktur. Neben Wasser- und Bahnstreckenbau spielte der Straßenbau eine immer größer werdende Rolle. An die Stelle der Schotterstraßen traten daher Pflastersteinstraßen. Später setzten sich allerdings langfristig Teer- und mit Bitumen gebundene Asphaltstraßen durch. An der Südseite des großen Dielkopfs wurde mind. seit 1831 bis ca. 1905 Basalt für den Straßenbau abgebaut. Später wurde an der Ostseite Basalt gebrochen. Die Steinbrüche sind heute nicht mehr in Betrieb.

(zusammengestellt von Marco Kilian, Welschneudorf, 2025)

## Literatur

**Berg, Axel (1993):** Vorgeschichtliche Höhensiedlung auf dem Dielkopf. In: Führer zu archäologischen Denkmälern in Deutschland Der Westerwald, Band 26, o. O.

**Stift, C.E. (1831):** Geognostische Beschreibung des Herzogtums Nassau. o. O.

## Basaltsteinbruch bei Welschneudorf

**Schlagwörter:** [Steinbruch](#), [Basalt](#)

**Ort:** 56412 Welschneudorf

**Fachsicht(en):** Landeskunde

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literatursauswertung, Vor Ort Dokumentation

**Koordinate WGS84:** 50° 22 44,62 N: 7° 47 37,65 O / 50,37906°N: 7,79379°O

**Koordinate UTM:** 32.414.237,37 m: 5.581.473,36 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 3.414.278,09 m: 5.583.266,35 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Marco Kilian, „Basaltsteinbruch bei Welschneudorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356420> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR

